

24. August 2020

442/2020 <u>Online-Informationsveranstaltung zu Kommunal-und Integrationswahlen</u>

443/2020 Kommunalwahlen am 13. September

<u>Über 8.000 Anträge auf Briefwahl bereits eingegangen</u>

444/2020 <u>Lessingstraße und Arndtstraße in Höhe der</u> Einmündungen zur Wartburgstraße gesperrt

445/2020 CAS.digital: Digitalisierungsstrategie entsteht im

Bürgerdialog – 2. Auftaktveranstaltung am 31. August





24. August 2020

442/2020

Online-Informationsveranstaltung zu Kommunalund Integrationswahlen

Am Sonntag, 13. September, werden in Nordrhein-Westfalen nicht nur die Bürgermeister und Stadträte, die Landräte und Kreistage sowie das Ruhrparlament, sondern auch die Integrationsräte gewählt.

Um die Wahlbeteiligung der Menschen mit internationaler Familiengeschichte an den Integrationsrats- und Kommunalwahlen zu erhöhen und die Demokratie zu stärken, lädt der Landesintegrationsrat NRW zu einer Online-Infoveranstaltung ein.

Am Donnerstag, 27. August, um 16.00 Uhr können sich sowohl Wahlberechtigte als auch Kandidierende über die Wahl, Zusammensetzung, Arbeit, Aufgabe, Themen und rechtliche Grundlage des Integrationsrates informieren lassen. Eine anschließende interaktive Fragerunde zu den Kommunalwahlen und den Integrationsratswahlen rundet das Programm der Online-Veranstaltung ab.

Über die E-Mail-Adresse <u>duunddeinewahl@landesintegrationsratnrw.de</u> können sich Interessierte unter Angabe ihres Namens, ihrer E-Mail-Adresse und der Stadt, in der sie leben, bis Mittwoch, 26. August, anmelden.





Seite 2

Nach der Anmeldung erfolgt die Bestätigung per E-Mail. Ein Einwahl-Link zur Veranstaltung wird den Teilnehmenden dann rechtzeitig geschickt. Die Online-Veranstaltung läuft über das Internetprogramm Webex, der Zugang ist über Computer und Smartphone möglich.

Rückfragen beantwortet Ayla Dalkilinc, Integrationsbeauftragte der Stadt Castrop-Rauxel, E-Mail <u>integrationsbeauftragte@castrop-rauxel.de</u>, Tel. 02305 / 106-2189.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf den Internetseiten www.castrop-rauxel.de/wahlen und www.integrationsratswahlen.nrw





24. August 2020

443/2020

Kommunalwahlen am 13. September

Über 8.000 Anträge auf Briefwahl bereits eingegangen

Am Sonntag, 13. September, sind in NRW Kommunalwahlen. Seitdem vor zwei Wochen die Wahlbenachrichtigungen verschickt wurden, sind bereits über 8.000 Anträge auf Briefwahl bei der eingegangen. Alle Anträge Stadtverwaltung werden bearbeitet, sodass die Unterlagen zeitnah bei den Bürgerinnen werden. und Bürgern eintreffen Trotz allem weist Stadtverwaltung darauf hin, dass es aufgrund der hohen Antragsstellung zu Verzögerungen kommen kann.

Wegen der Corona-Pandemie hatte sich die Verwaltung bereits früh auf einen Anstieg der Briefwahl eingestellt und die Briefwahllokale erhöht sowie das Wahlbüro personell aufgestockt. Da in diesem Jahr jedoch sehr viele Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler Briefwahl beantragt haben, kann sich die Zustellung der Unterlagen zeitlich leicht verzögern. Das Wahlbüro arbeitet mit Hochdruck an einer zeitnahen Zustellung.

Bürgerinnen und Bürger, die wahlberechtigt sind, jedoch bisher noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sollten sich entweder per Mail an wahlbuero@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305/106-2317, -2167, oder -2162 bei der Stadtverwaltung melden.





Seite 2

Zudem gibt es die Möglichkeit, vom 24. bis zum 28. August das Wählerverzeichnis einzusehen und die Richtigkeit und Vollständigkeit der eingetragenen Daten zu überprüfen.

Die Briefwahl kann auch ohne Wahlbenachrichtigung formlos schriftlich beantragt werden. Anzugeben sind lediglich Vorname, Name, Geburtsdatum, Wohnadresse und gegebenenfalls eine abweichende Versandanschrift, wenn die Briefwahlunterlagen etwa an den Urlaubsort versandt werden sollen. Briefwähler sollten auch angeben, ob Briefwahlunterlagen nur für die Kommunalwahlen am 13. September oder auch für die eventuell erforderliche Stichwahl am 27. September gewünscht sind. Die Briefwahl kann nicht telefonisch beantragt werden.

Auch im Wahllokal können Bürgerinnen und Bürger ohne Wahlbenachrichtigung mit ihrem Ausweis wählen gehen.

Weitere Informationen zur Kommunalwahl sowie zur Integrationsratswahl sind auf www.castrop-rauxel.de abrufbar.



24. August 2020 444/2020

Lessingstraße und Arndtstraße in Höhe der Einmündungen zur Wartburgstraße gesperrt

Die Tiefbauarbeiten zur Verlegung von Schutzrohren für Glasfaserleitungen im Ortsteil Habinghorst schreiten voran. Die kurzzeitige Vollsperrung an der Hannemannstraße in Höhe der Wartburgstraße wird voraussichtlich am Mittwoch, 26. August abgeschlossen sein.

Am heutigen Dienstag (25.08.) beginnen die Arbeiten an der Lessingstraße. Auch hier ist eine Straßensperrung in Höhe der Einmündung zur Wartburgstraße notwendig, voraussichtlich bis Donnerstag, 27. August. An der Arndtstraße sind entsprechende Tiefbauarbeiten von Donnerstag, 27. August, bis Dienstag, 1. September, geplant. Ebenfalls in Höhe der Einmündung zur Wartburgstraße wird die Arndtstraße in dieser Zeit für den Straßenverkehr gesperrt.





24. August 2020

445/2020

CAS.digital: Digitalisierungsstrategie entsteht im Bürgerdialog – 2. Auftaktveranstaltung am 31. August

Um eine umfassende stadtweite Digitalisierungsstrategie in die Realität umzusetzen und die Ideen von Bürgermeister Rajko Kravanja für eine moderne, bürgernahe Verwaltung und eine zukunftsorientierte Kommune in Hinsicht auf den digitalen Wandel umzusetzen, lädt der Digitalisierungsbeauftragte Miguel Garcia erneut zum Bürgerdialog ein: "Mir geht es darum, den Nutzer in den Vordergrund zu stellen und mit der Digitalisierung auf die Bedürfnisse der Menschen einzugehen."

Eine weitere Möglichkeit zur direkten Beteiligung am Digitalisierungsprozess für die gesamte Stadt gibt es daher am Montag, 31. August, von 18.00 bis ca. 20.30 Uhr im Rahmen eines interaktiven Zoom-Meetings. In Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung wird Castrop-Rauxel als eine von bundesweit zehn Modellkommunen den Dialog zwischen Verwaltung Bürgerinnen und Bürgern während der Corona-Pandemie sowie daraus resultierende Ansätze für die Digitalisierung analysieren. Konkret ist eine Videokonferenz mit bis zu 75 Teilnehmenden geplant, die von der Bertelsmann Stiftung und Mitarbeitenden der Verwaltung moderiert wird.

Die Teilnehmenden werden Gelegenheit haben, ihre Erfahrungen mit Blick auf die digitalen Angebote in der Stadt und von Seiten der Stadtverwaltung in den vergangenen Monaten zu schildern.





Seite 2

Gleichzeitig wird Miguel Garcia in diesem Rahmen erneut für eine Beteiligung möglichst vieler Menschen bei der Entwicklung der Digitalisierungsstrategie werben. In Kleingruppen können Teilnehmende während der Videokonferenz dann ihre individuellen Anregungen einbringen, die an das gesamte Plenum weitergegeben werden.

Eine Anmeldung für die Zoom-Konferenz ist mit dem Stichwort "Digitalisierung 31.08." bis zum 28. August per E-Mail an digitalisierung@castrop-rauxel.de der telefonisch unter 02305 / 106-2101 nötig. Die Teilnehmenden werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeingangs ausgewählt und erhalten im Anschluss die entsprechenden Zoom-Zugangsdaten.

Die Entwicklung der Ideen und Themen aus den beiden ersten Bürgerdialogterminen (20. und 31. August) zu einer konkreten Digitalisierungsstrategie soll anschließend unter anderem in agilen Themen-Laboren stattfinden, in einer Art Bürgerworkshop. Weitere Informationen dazu gibt es auf www.castrop-rauxel.de.

